

BUNDESMINISTERIUM FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,
 UMWELT UND WASSERWIRTSCHAFT
 BMLFUW



An die
 Parlamentsdirektion
 L1.3 – Ausschussbetreuung NR

Parlament
 1017 Wien

Wien, am 14.04.2014

Ihr Zeichen/Ihre Geschäftszahl
 Ihre Nachricht vom
 17020.0025/5-L1.3/2014
 28.03.2014

Unsere Geschäftszahl
 BMLFUW-LE.4.2.6/0066-
 I/3/2014

Sachbearbeiter(in)/Klappe
 R. Schmidl
 6653

Ressortstellungnahme zur Bürgerinitiative Nr. 30

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft nimmt zur Bürgerinitiative Nr. 30 betreffend „Österreich braucht Hufpfleger“ wie folgt Stellung:

Der Huf- und Klauenbeschlag ist eine gewerberechtliche Angelegenheit und fällt daher in die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWFW).

Die Notwendigkeit des Hufbeschlages ist aus veterinärmedizinischer Sicht in vielen Fällen gegeben. Eine ordnungsgemäße Hufpflege setzt vielfach einen Hufbeschlag voraus. Nachdem es infolge von nicht sachgemäßer Hufpflege auch zu tierschutzrelevanten Sachverhalten kommen kann, liegt auch eine Zuständigkeit des Bundesministeriums für Gesundheit vor.

Für den Bundesminister:
 Mag. Katharina Kaiser

Elektronisch gefertigt.



BUNDESMINISTERIUM FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, UMWELT UND WASSERWIRTSCHAFT

1010 Wien, Stubenring 1, T +43 1 711 00-0, F +43 1 711 00-2140, office@bmlfuw.gv.at

Bank 5060007, BLZ 01000, BIC BUNDATWW, IBAN AT 85 0100 0000 0506 0007, UID ATU 37632905, DVR 0000183

bmlfuw.gv.at